

an, was Bauart und Baustil anbelangen. Aber einen Beweis des sehr hohen Alters des Turmes möchte ich schon in der Thatfache finden, daß der Volksmund ihn schon vor Jahrhunderten den Heidenturm genannt hat. Schon im Mittelalter scheint also die Ueberlieferung bestanden zu haben, daß der Turm aus dem Heidentum d. h. aus römischer Zeit stamme. Wenn der Turm erst um das Jahr 1300 mit den anstoßenden Gebäulichkeiten entstanden wäre, hätte er den Namen Heidentum schwerlich erhalten können. Wie Fachmänner aus der Bauart erkennen, wurde der Turm, als ältester Teil der Burg, um das Jahr 1150 erbaut.

Im 13. Jahrhundert gehörte Baduz den Grafen v. Werdenberg zu Sargans. Im Jahre 1338 kam die Burg vorübergehend an den Grafen Ulrich v. Montfort-Feldkirch. Nach einer längeren Fehde zwischen den Grafen v. Werdenberg und v. Feldkirch wegen des Erbes der *Freiherrn von Baz nämlich einigte man sich schließlich bei einer Zusammenkunft zu Bendorf dahin, daß der Graf Ulrich v. Montfort zu Feldkirch die Feste Baduz samt Leuten und Gütern, was alles an die v. Mätsch versetzt war, bis an seinen Tod als Leibgeding d. i. Pension, erhalten soll. Also von 1338 an war der Graf Ulrich v. Feldkirch Besitzer von der Burg Baduz. Dieser Graf starb i. J. 1350. Dann fiel die Burg wieder zurück an die Grafen v. Sargans.

Graf Hartmann v. Sargans war wohl der Erste, der zu Baduz wohnte; denn die Teilung der Herrschaft Sargans erfolgte im Jahre 1342. Im Jahre 1350, nach dem Tode des Grafen Ulrich v. Feldkirch, wird Graf Hartmann nach Baduz übersiedelt sein. Er starb aber schon nach 5 Jahren (1355) mit Hinterlassung einer jungen Witwe und dreier noch unmündiger Söhne. Die Witwe heiratete wieder den Freiherrn Thüring v. Brandis. Die Söhne scheinen bei ihrem Oheim und Vormund zu Sargans aufgewachsen zu sein. Später schlug einer derselben, Heinrich mit Namen, seinen Wohnsitz wieder zu Baduz auf und von dert an blieb das Schloß Baduz mit einigen Unterbrechungen Sitz der Landesherren bis zum Uebergang des Landes an die Fürsten Liechtenstein.